

Wochenspiegel vom 05.02.2009



www.thueringen-welt.de

Farbenfrohe Kunst aus dem Thüringer Wald

Suhl (av). „Thüringen-Welt“ vereint unter ihrem Dach beliebte Ausflugsziele Thüringens, bekannte kulinarische Einrichtungen und begehrte Tempel für Wellness, Gesundheit und Beauty. „Thüringen-Welt“ besteht nur aus Partnern, die eben wirklich etwas „typisch Thüringisches“ zu bieten haben. Einmal im Monat stellen wir Ihnen Ausflugsziele der „Thüringen-Welt“ vor und natürlich erhalten Sie auch jeweils die Gelegenheit, entsprechende Eintrittskarten oder Gutscheine zu gewinnen.

Der Thüringer Wald ist seit dem 16. Jahrhundert ein Zentrum der Hüttenglaserstellung in Europa, bedingt durch den Holzreichtum und das Vorkommen von Quarzsand. Über Jahrhunderte wurde Glas nur in Glashütten verarbeitet. Erst Mitte des 18. Jahrhunderts begann man, das von der Hütte vorgefertigte Glas vor einer Flamme zu erwärmen und zu verarbeiten. Eine Öl- oder Spirituslampe spendete anfangs diese Flamme. Im 19. Jahrhundert wurde diese durch den Gasbrenner ersetzt. Nun war es möglich, größere Figuren aus Glasstäben künstlerisch vor der Flamme zu formen. Die Tier- und Kunstglasbläserei Roland Ehrhardt ist eine der ältesten Schauwerkstätten in Thüringen, schon seit mehreren Generationen wird die handwerkliche Glasverarbeitung von dieser Familie ausgeübt.

Die Thüringer Glasperle in Engelsbach wurde in ihrer jetzigen Form im April 1995 eröffnet. Die Schauwerkstatt wird

geführt und geleitet von Glasmachermacher Wolfgang Eccarius und seiner Gattin. Hier entstehen kleine Kunstwerke, die in ihrer Einmaligkeit dem Betrachter respektvolle Bewunderung entlocken. Jedes Stück ist ein Unikat und Ausdruck von Fantasie und einer ausgeprägten Liebe zum kreativen Gestalten. Man kann zuschauen, wie das geschmolzene Glas auf einen mit weißem Lehm

versehenen Metallstab aufgewickelt wird. Durch das Ziehen von dünnen, farbigen Glasfäden können kleine Kunstwerke auf die Perle aufgemalt werden. Für Reisegruppen und Einzelbesucher demonstriert er sein selten gewordenes Handwerk bei Vorführungen mit Vorträgen über Glas und Glasperlen, einschließlich geschichtlicher Hintergründe, von 45 Minuten Dauer. Der Eintritt ist frei.



Kunsth Handwerk ganz futuristisch.

Foto: R. Ehrhardt

Unser Thüringen-Welt-Gewinnspiel

(av). Im traditionellen Glasbläser-Handwerk gibt es immer etwas neues zu entdecken - für Suhler wie für Einheimische. Ein Besuch der Schauwerkstätten lohnt sich also auf jeden Fall - und für zwei unserer Leser diesmal besonders: Wir verlosen zwei Gutscheine im Wert von jeweils 20 Euro - einen von der Tier- und Kunstglasbläserei Roland Ehrhardt in Schmiedefeld und einen von der Thüringer Glasperle in Engelsbach. Dafür sollten Sie die Antwort auf folgende Frage wissen:

Welches ist der wichtigste Grundstoff zur Glasherstellung?

Ihre Antwort senden Sie bitte an den Wochenspiegel Suhl, Fr.-König-Str. 6, 98527 Suhl oder per Fax an 03681/453913 oder per e-Mail an Suhl@wochenspiegel-thuerigen.de. Das Kennwort lautet Thüringen-Welt. Einsendeschluss ist Freitag, der 13. Februar.